

Nuper rosarum flores

Werktitel: Nuper rosarum flores

Untertitel: Bearbeitung nach Guillaume Dufay

KomponistIn: [Toro Pérez Germán](#)

Entstehungsjahr: 2000

Dauer: 8m

Genre(s): Neue Musik

Subgenre(s): Modern/Avantgarde

Gattung(en): Ensemblesmusik Elektronische Musik

Besetzung: Elektronik live Quintett

Besetzungsdetails:

[Klarinette](#) (2), [Altsaxophon](#) (1), [Fagott](#) (1), [Akkordeon](#) (1), [Elektronik](#) (1, live-Elektronik)

Art der Publikation: Manuskript

Auftrag: [ISCM/IGNM/SICM – Internationale Gesellschaft für Neue Musik](#)

Uraufführung

28. Mai 2000 - Wien, Arnold Schönberg Center

Mitwirkende: [Ensemble Wiener Collage](#)

Beschreibung

"Dufays Motette wurde bekanntlich für die Einweihung des florentinischen Doms Santa Maria dei Fiore am 25. März 1436 komponiert. Über die Zusammenhänge zwischen Anlass und Komposition der Motette sowie über seine Struktur gibt es zahlreiche Literatur. Für diese Bearbeitung ist aber die enge Verbindung der Komposition mit einem Raum von zentraler Bedeutung.

Die Bearbeitung basiert auf der Idee eines komponierten Resonanzsystems, das einzelne Töne des Originaltextes auswählt und für über eine bestimmte Zeit verlängert. Das Ergebnis ist, als würden wir die Resonanz eines Raumes ohne die Klangquelle, die diese Resonanz erzeugt, wahrnehmen. Nur die untextierten Teile des Originals bleiben erkennbar, darunter welche, die mehr oder weniger strenge

Kanonstruktur aufweisen.

Die Elektronik geht mit dem Instrumentalklang der Bearbeitung genauso um, wie dieser mit der Vorlage: sie selektiert einzelne Frequenzen und hält sie für eine bestimmte Zeit fest."

Germán Toro Pérez (2000), abgerufen am 25.09.2020 [http://www.toro-perez.com/works/instruments-electronics]

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)